

KIRCHE in der Stadt

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
Marktkirchengemeinde
ST. GEORGII ET ST. JACOBI

APRIL | MAI
2022

Dialoge

Tauffest | César-Franck-Orgelzyklus

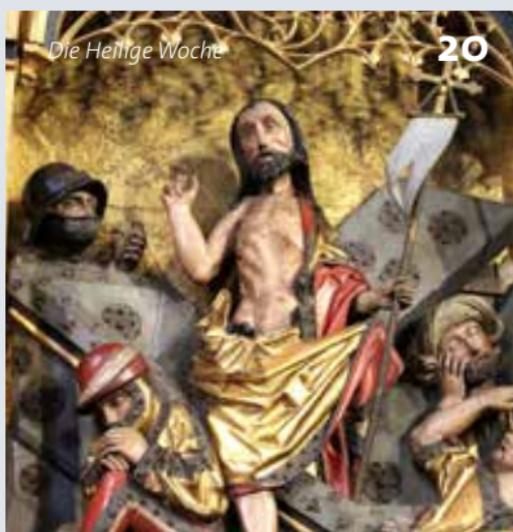
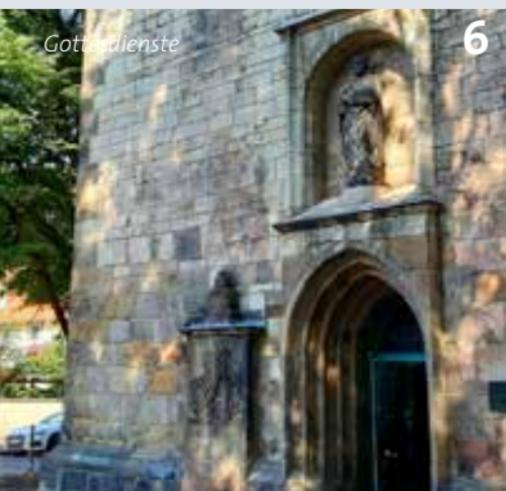


MARKTKIRCHE
HANNOVER

Inhalt

Geistliches Wort	5
Gottesdienste in der Marktkirche und in der Kreuzkirche ...	6
Kirchenführungen	12
Menschen an der Marktkirche	13
Neue Veranstaltungsreihe an der Marktkirche.....	14
Perspektiven auf die eigene Endlichkeit	15
Taufe und Tauferinnerung	16
Antonín Dvořák: Stabat Mater.....	18
Veranstaltungen	22
Begegnungen	28
Menschen in der Gemeinde	30
Kontaktadressen.....	32

Titel: Dialoge. Foto: Marion Wrede





Liebe Leserinnen und Leser,

„Zur normalen Aufgabe des Staates gehört es gerade nicht, Krieg zu führen. Seine normale Aufgabe besteht darin, den Frieden so zu gestalten, dass er dem Leben dient, den Krieg aber fernhält“, schreibt der Theologe Karl Barth.

In der Tat: Wo ein Staat dieser seiner normalen Aufgabe nicht nachkommt, da sieht er sich früher oder später getrieben, die abnormale Aufgabe eines Krieges zu ergreifen und dann auch noch andere Staaten mit dieser abnormalen Aufgabe zu bedrücken. Der Krieg in der Ukraine ist auch das Ergebnis einer verfehlten Innenpolitik.

Nun ist es wohlfeil und kostet nichts, für den Frieden zu sein. Genau so einfach wäre es zu erklären, der Krieg sei ein leider hinzunehmendes Übel. Es braucht aber Mut, Glauben und Vernunft, den Völkern und Regierungen zuzurufen, dass der Friede der Ernstfall ist und dass alle Zeit, alle Kraft und alles Vermögen dazu einzusetzen sind, dass Menschen recht und in Würde leben können.

Es wäre ein starkes ökumenisches Zeichen, wenn West- und Ostkirche diese Botschaft so sagen würden, dass die Welt „zähneknirschend das Wort vom Frieden vernehmen muss, weil diese Kirche Christi ihren Söhnen und Töchtern im Namen Christi die Waffen aus der Hand nimmt und ihnen den Krieg verbietet und den Frieden Christi ausruft über die rasende Welt.“ (Dietrich Bonhoeffer)

A handwritten signature in black ink that reads "Marc Blessing". The signature is written in a cursive, flowing style.

Ihr Marc Blessing

Neues aus dem Diakonischen Werk

Sprache lernen für Kinder und die ganze Familie

Die sprachliche Förderung zur Integration ist zwingend, egal ob die Familien aus der Ukraine oder aus anderen Ländern zu uns kommen. Unser Vorschulförderprojekt „HIPPY“ (Home Instruction Program for Preschool Youngsters) bereitet jährlich ca. 60 Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren auf die Schule vor. Das Projekt ist äußerst erfolgreich und hat in den vergangenen Jahren hunderte Kinder fit für die Schule gemacht. Mentor*innen gehen in die Familien und zeigen den Eltern, wie sie mit ihren Kindern mit Hilfe erprobter und standardisierter Lernmaterialien im häuslichen Umfeld zwei Jahre die notwendigen Fertig- und Fähigkeiten spielerisch üben können, die ihnen einen gelungenen Schulstart erlauben.

Langzeitbeobachtungen beweisen, dass HIPPY-Kinder in der Schule deutlich erfolgreicher sind als Kinder vergleichbarer sozialer Herkunft. Daneben werden erfahrungsgemäß die beteiligten Familien in ihrer Erziehungskompetenz gestärkt, mit dem Schulsystem vertraut gemacht und auf eine aktive Begleitung ihrer Kinder während der Schulzeit vorbereitet. HIPPY ist vor allen Dingen für die Kinder wichtig, die nicht in einen Kindergarten gehen und damit nicht von den dortigen Fördermaßnahmen profitieren können.

Unterstützen Sie das Projekt mit einer Spende unter dem Stichwort „HIPPY 2022“.

Spendenkonto:

Diakonisches Werk Hannover gGmbH

IBAN DE76 5206 0410 0200 6012 33

*STEFAN HEINZE
DIAKONISCHES WERK HANNOVER*

Das Vorschulförderprojekt HIPPY bereitet Kinder auf die Schule vor (Foto aus 2019)



Geistliches Wort



WIR WERDEN SEIN WIE DIE TRÄUMENDEN... *Psalm 126, Vers 1*

Aktuell werden wir aus unseren Träumen herausgerissen. Die Situation in der Ukraine ist ein Alptraum. Unvergessen, wie unsere Aegidienkirche deshalb kürzlich im abendlichen Himmel leuchtete. In ihr Menschen, die Blumen ablegten. Für die Opfer des Krieges. Vor der Kirche eine Ukrainerin, die unter Tränen von der Situation in ihrem Land berichtete.

Dann erklang ein ukrainischer Chor. Sie sangen das Vater Unser. Es wurde still in der Menge. Und die Träume, die sich in Tränen aufgelöst hatten, wurden umfassen von dieser Musik. Von den Menschen, die trösteten. Mitbeteten. Und ganz am Schluss sagte jemand der weinenden Frau: „Eines Tages werdet ihr zurückkehren. Eines Tages werdet ihr wieder vereinigt sein.“ Eines Tages werdet ihr sein wie die Träumenden. Ob es gelingt, wissen wir nicht.

Aber wir wissen: Da, genau da gehören sie hin, unsere Träume. Zu Gott.

IHR
RAINER MÜLLER-BRANDES
STADTSUPERTENDENT

Da, genau da gehören Sie hin, unsere Träume. Zu Gott..





Gottesdienste

Marktkirche
Kreuzkirche

So, 3. April

10 Uhr

Marktkirche

Judica ...und gebe sein Leben als Lösegeld für viele

Mit Feier des Abendmahls

Pastor Hans-Joachim Lenke

Ulfert Smidt, Orgel

Mi, 6. April

13 Uhr

Marktkirche

Mittagsgebet

Ilona Kühl

Fabian Makowski, Orgel

Do, 7. April

18 Uhr

Marktkirche

Ökumenisches Friedensgebet

Pastor Dr. Johannes Neukirch

So, 10. April

10 Uhr

Marktkirche

Palmarum *Hosianna, dem Sohne Davids!*

Stadtsuperintendent i. R. Hans-Martin Heinemann

Ulfert Smidt, Orgel



KIRCHEN-
CAFÉ

Mi, 13. April

13 Uhr

Marktkirche

Mittagsgebet

Stadtsuperintendent Rainer Müller-Brandes

Ulfert Smidt, Orgel

Do, 14. April

18 Uhr

Kreuzkirche

Gründonnerstag *Ich bin das Brot, lade euch ein*

Mit Feier des Tischabendmahls

und Kammermusik

in Kooperation mit der ESG

Pastorin Angelika Wiesel

Pastor Marc Blessing

Studierende der ESG

Kreuzkirchenquintett Hannover

Axel LaDeur, Orgel

Fr, 15. April
10 Uhr
Marktkirche

Karfreitag *Dort kreuzigten sie ihn*
Stadtsuperintendent Rainer Müller-Brandes
Axel LaDeur, Orgel

11 Uhr
Kreuzkirche

Gottesdienst zum Karfreitag
Pastor Dr. Niclas Förster
Studierende der ESG
Axel LaDeur, Orgel

15 Uhr
Kreuzkirche

Zur Todesstunde Jesu *...und neigte das Haupt und verschied*
Pastor Marc Blessing
J. C. Demantius: Johannes-Passion
Vokalconsort Hannover
Axel LaDeur, Orgel

Sa, 16. April
11 Uhr
Aegidienkirche

Andacht zum Ostermarsch 2022
Friedensbüro Hannover e. V.
Pastor Marc Blessing

23 Uhr
Marktkirche

Feier der Osternacht *Christus – das Licht*
Landesbischof Ralf Meister
Pastor Marc Blessing
Stadtsuperintendent Rainer Müller-Brandes
Schola des Bachchores, Ltg. Jörg Straube
Ulfert Smidt, Orgel,

So, 17. April
6 Uhr
Kreuzkirche

Gottesdienst zur Osternacht
Pastor Dirk Wagner
Studierende der ESG
möglicherweise per Zoom-Videokonferenz

10 Uhr
Marktkirche

Ostersonntag *Der Herr ist auferstanden!*
Landesbischof Ralf Meister
J. S. Bach: „Bleib bei uns“ (BWV 6)
Kantorei St. Georg
Bachorchester
Ltg. Jörg Straube
Ulfert Smidt, Orgel

Mo, 18. April
10 Uhr
Marktkirche

Ostermontag *Wir wollen alle fröhlich sein*
Pastor Stephan Goldschmidt
(Michaeliskloster Hildesheim)
Pastor Marc Blessing
Ulfert Smidt, Orgel

Mi, 20. April
13 Uhr
Marktkirche

Mittagsgebet
Ka:punkt, Heinz Domdey
Arne Hallmann, Orgel

Mi, 20. April

17 Uhr

Kreuzkirche

Andacht 5pm – Die Pause am Mittwoch

Pastorin Dr. Simone Liedtke

Pastorin Angelika Wiesel

Studierende der ESG

So, 24. April

10 Uhr

Marktkirche

Quasimodogeniti *Wie neugeboren!*

Pastor Marc Blessing

Knabenchor Hannover

Ltg. Jörg Breiding

Ulfert Smidt, Orgel

Mi, 27. April

13 Uhr

Marktkirche

Mittagsgebet

Pastor Marc Blessing

Ulfert Smidt, Orgel

17 Uhr

Kreuzkirche

Andacht 5pm – Die Pause am Mittwoch

Pastorin Dr. Simone Liedtke,

Pastorin Angelika Wiesel

Studierende der ESG

So, 1. Mai

10 Uhr

Marktkirche

Misericordias Domini – Tag der Arbeit

Eine veränderte Arbeitswelt –

Geschichten des Gelingens

Predigt: Landesozialpastor Matthias Jung

Liturgie:

Stadtsuperintendent Rainer Müller-Brandes

Ulfert Smidt, Orgel

18 Uhr

Kreuzkirche

Gottesdienst zum Semesterstart

Pastor Dr. Niclas Förster

Studierende der ESG

ESG-Band

Mi, 4. Mai

13 Uhr

Marktkirche

Mittagsgebet

Pastor Stephan Lackner

Axel LaDeur, Orgel

17 Uhr

Kreuzkirche

Andacht 5pm – Die Pause am Mittwoch

Pastorin Dr. Simone Liedtke

Pastorin Angelika Wiesel

Studierende der ESG

DIE GOTTESDIENSTE KÖNNEN AB SOFORT WIEDER OHNE EINEN IMPF- ODER TESTNACHWEIS (OG) BESUCHT WERDEN. EINE REGISTRIERUNG IST NICHT MEHR VERPFLICHTEND. DAMIT ENTFÄLLT AUCH DIE NOTWENDIGKEIT, SICH FÜR GOTTESDIENSTE ZUVOR ONLINE ANZUMELDEN ODER SICH IN DER KIRCHE HÄNDISCH ZU REGISTRIEREN. FREIWILLIG KANN MAN SICH ÜBER DIE CORONA-WARN-APP EINLOGGEN. IN DER KIRCHE IST EINE FFP2-MASKE WÄHREND DES GESAMTEN AUFENTHALTES ZU TRAGEN.

ES GELTEN DIE BESCHLÜSSE DES KIRCHENVORSTANDS.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN.

Do, 5. Mai

18 Uhr

Marktkirche

Ökumenisches Friedensgebet

Pastor i. R. Stefan Krause

So, 8. Mai

10 Uhr

Marktkirche

Jubilate *behütet – gesegnet – getauft*

Taufifest mit Taufen und Tauferinnerung

Pastor Marc Blessing

Pastor Stephan Lackner

Kinderchor 1

Ltg. Lisa Laage-Smidt

Ulfert Smidt, Orgel

Mi, 11. Mai

13 Uhr

Marktkirche

Mittagsgebet

Christa Schulze

Christian Michel, Orgel

17 Uhr

Kreuzkirche

Andacht 5pm – Die Pause am Mittwoch

Pastorin Dr. Simone Liedtke,

Pastorin Angelika Wiesel

Studierende der ESG

So, 15. Mai

10 Uhr

Marktkirche



KIRCHEN-
CAFÉ

Cantate *Du meine Seele singe*

Missionsgottesdienst der Gossner-Mission

Regionalbischöfin Dr. Petra Bahr

Landessuperintendentin i. R.

Oda-Gebbine Holze-Stäblein

Bachchor Hannover

Ltg. Jörg Straube

Ulfert Smidt, Orgel

11 Uhr

Kreuzkirche

Hochschullehrer predigen

Prof. Dr. Roland Seifert,

Institut für Pharmakologie,

Medizinische Hochschule Hannover

Thema der Ansprache: „Allergien: Vom falschen Glauben“

Pastor Dr. Niclas Förster

Studierende der ESG

Axel LaDeur, Orgel

WIR FEIERN DAS ABENDMAHL MIT WEIN AM ERSTEN SONNTAG IM MONAT.

DIE MARKTKIRCHE IST TÄGLICH VON 11-17 UHR GEÖFFNET,
SONNTAGS AB 9.30 UHR.

CITYSEELSORGE: MONTAG-SONNABEND, 13.30-15.00 UHR
IN DER MARKTKIRCHE

DAS WÖCHENTLICHE ABENDGEBET AM DONNERSTAG UM 18 UHR
FINDET IM MOMENT NICHT STATT.



Himmelfahrt feiern wir am 26. Mai mit einem Gospelgottesdienst in der Marktkirche

Mi, 18. Mai

13 Uhr

Marktkirche

Mittagsgebet

Ka:punkt, Heinz Domdey

Moritz Backhaus, Orgel

17 Uhr

Kreuzkirche

Andacht 5pm – Die Pause am Mittwoch

Pastorin Dr. Simone Liedtke,

Pastorin Angelika Wiesel

Studierende der ESG

So, 22. Mai

10 Uhr

Marktkirche

Rogate *Wer hört mein Rufen?*

Pastor Marc Blessing

Ulfert Smidt, Orgel

Mi, 25. Mai

13 Uhr

Marktkirche

Mittagsgebet

Pastor Stephan Lackner

Fabian Makowski, Orgel

Do, 26. Mai

10 Uhr

Marktkirche

Himmelfahrt *Heavenly Gospel*

Gospelgottesdienst

Pastor Marc Blessing

Chor der Gospelkirche

Ltg. Jan Meyer

So, 29. Mai

10 Uhr

Marktkirche

Exaudi – 75 Jahre Bischofsweihe Hanns Lilje

Der Geist hilft unsrer Schwachheit auf

Pastor Dr. Christoph Dahling-Sander

Ulfert Smidt, Orgel

IMMER AM ERSTEN DONNERSTAG DES MONATS FINDET DAS „ÖKUMENISCHES FRIEDENSGBET“ STATT, ZU DEM SIE HERZLICH EINGELADEN SIND.



Prof. Ulrike Volkhardt wurde entpflichtet. Kurt Müller wird eineut berufen

Wechsel im Kirchenvorstand

Am 20. März 2022 wurde Prof. Ulrike Volkhardt als Kirchenvorsteherin entpflichtet. 2018 war sie in das Amt berufen worden, nun zieht sie aus Hannover nach Hamburg um. Mit energischem Engagement und großer Expertise in Sachen Kunst hat sie in kurzer Zeit in der Gemeinde viel bewegt.

Wir verdanken Ulrike Volkhardt u. a. das wunderbare Buch über die Marktkirche (2021) und die Installation von Ludger Hinse (noch bis 19. April).

Als Nachfolger wird Kurt Müller berufen. Er war bereits von 2012 bis 2018 Mitglied des Kirchenvorstands.

DR. SWANTJE KÖHNECKE

Gottesdienst zum 1. Mai

Unsere Arbeitswelt hat sich gerade unter Coronabedingungen in einer Schnelligkeit verändert, die wir vorher nicht für möglich gehalten hatten. Wie gehen wir damit um? Gibt es Geschichten des Gelingens? Welche Leitlinien hält die Bibel bereit? Gäste werden aus ihrer Arbeitswelt berichten, Landessozialpfarrer Jung (Predigt) und Stadtsuperintendent Müller-Brandes werden den Gottesdienst gestalten.



Kirche entdecken

Kirchenführungen

Mit unseren Kirchenführungen rund um Glauben, Leben und Stadtgeschichte laden wir Sie in einen der schönsten, ältesten und größten Räume Hannovers ein.

Termine im April und Mai 2022, jeweils samstags:

Marktkirche, 12 Uhr

2. April 7. Mai
16. April 21. Mai
23. April 28. Mai
30. April

Kreuzkirche, 12.10 Uhr

9. April
14. Mai

Führungen auf den Turm der Marktkirche

Termine im April und Mai jeweils samstags um 14 Uhr

2. April 14. Mai
16. April 28. Mai
30. April

Der Aufstieg auf den höchsten Turm der Innenstadt erfolgt auf eigene Gefahr und ist körperlich anstrengend. Feste Schuhe sind erforderlich, Schwindelfreiheit wird vorausgesetzt. Dauer ca. 1,5 Stunden. Max. Gruppengröße: 6 Personen.

Für alle Führungen gilt:

- Treffpunkt am Willkommenstisch der Marktkirche bzw. am Portal der Kreuzkirche
- Kostenbeitrag: 3,- Euro pro Person

Für Gruppen vereinbaren Sie gerne einen Extratermin
Anmeldungen an Sandra.Jankowski@evlka.de oder unter 0511 364370.



Jana Raupach übernimmt seit dem 1. März die Leitung des Krippenteams

MENSCHEN AN DER MARKTKIRCHE

Jana Raupach

LANDTAGS LÜTTJE HABEN EINE NEUE LEITERIN

Die Marktkirchengemeinde freut sich über die neue Kollegin Jana Raupach, die seit dem 1. März an der Spitze des Krippenteams steht. „Noch vor meinem ersten Arbeitstag bin ich toll von Kirchenvorsteher Christian Dösinger ‚an die Hand genommen worden‘ und ich gehe mit einem sicheren Gefühl an meine neue Aufgabe“, freut sich die staatlich geprüfte Erzieherin und Fachwirtin in Management und Leitung.

Jana Raupach stammt aus Liebenau im Landkreis Nienburg/Weser. Berufserfahrungen sammelte sie in verschiedenen Einrichtungen im Raum Hannover, zuletzt als Koordinatorin für Elternarbeit im Familienzentrum des Stephansstiftes.

In ihrer Freizeit genießt die 29-Jährige das Zusammensein mit Freunden und Familie sowie mit ruhigen Phasen, die ausgleichend zum lebhaften Berufsalltag wirken. Reisefreudigkeit und Fernweh ziehen sie gerne in ferne Länder. Ihre Beobachtungen zu Lebensweisen, Hilfsbereitschaft und Freundlichkeit, die sie vor wenigen Jahren auf einer längeren Reise durch Asien machte, haben ihre Haltung zu Leitung und Umgang geprägt.

Die direkte Nähe der Krippe zur Marktkirche findet die neue Leiterin sehr ansprechend und ist zuversichtlich, die große Welt der Kirche und ihrer Feste auch für Krippenkinder erlebbar zu machen.

ANNE CONSTANZE WOLTERS

„Fragen an das Leben“

NEUE VERANSTALTUNGSREIHE IN DER MARKTKIRCHE

Bei einer Klausurtagung des Kirchenvorstands Ende vergangenen Jahres entstand neben anderen Vorschlägen der Gedanke, die Marktkirche wieder mehr zu öffnen für Dialoge zu Themen aus allen Bereichen des Lebens. Eine spontane Themensammlung brachte eine Fülle von Ideen hervor. Die dann gebildete Arbeitsgruppe „Dialogformate“ hat sich weiter damit befasst und dem Kirchenvorstand Vorschläge vorgelegt.

Dieses und nächstes Jahr sollen die Veranstaltungen unter dem Leitmotiv „Fragen an das Leben“ stehen. Es sollen existenzielle Themen unter ethischen, philosophischen und theologischen Aspekten behandelt und diskutiert werden.

Für das Jahr 2022 werden zwei Veranstaltungen geplant. Im Mai werden Elke Büdenbender und Eckhard Nagel das Thema ihres Buches „Der Tod ist mir nicht unvertraut“ in den Mittelpunkt einer Veranstaltung stellen. Im September wird der Journalist und Schriftsteller Heribert Prantl einen Vortrag ebenfalls unter dem Motto der Veranstaltungsreihe halten.

In der ersten Jahreshälfte 2023 soll der Präsident des Deutschen Evangelischen Kirchentages Thomas de Maizière als Redner gewonnen werden. Der Kirchentag findet im Jahr 2023 in Nürnberg statt und steht unter dem Motto „Jetzt ist die Zeit“. Der Bezug zum Kirchentag ist uns auch wichtig, weil der dann folgende Kirchentag im Jahr 2025 in Hannover stattfindet.

Neben diesen zentralen Veranstaltungen plant der Arbeitskreis auch Veranstaltungen unter dem Motto „Leben in der Altstadt“. Das soll ein Beitrag zum Innenstadtdialog sein, vor allem mit Menschen aus der Altstadt, deren Mittelpunkt die Marktkirche ist. Natürlich wird das auch ein Angebot an alle Menschen in unserer Stadt sein.

ULRIKE STRAUCH



Am Freitag, 20. Mai um 19 Uhr in der Marktkirche: Elke Büdenbender und Eckhard Nagel

Perspektiven auf die eigene Endlichkeit

Das viel beachtete, eindrucksvolle Buch von Elke Büdenbender und Eckhard Nagel „Der Tod ist uns nicht unvertraut“ hat uns veranlasst, zum ersten „Dialog“ einzuladen. Beide sind mit Hannover eng verbunden.

Elke Büdenbender, geboren und aufgewachsen in Weidenau, hat in Gießen Jura studiert und lebte von 1991-2000 in Hannover. In der Zeit haben sie und der damalige Staatssekretär in der Staatskanzlei, Frank-Walter Steinmeier, geheiratet. Ihre gemeinsame Tochter ist in Hannover geboren. Büdenbender war als Richterin am Verwaltungsgericht tätig. Am 1. Mai nimmt sie ihre Tätigkeit als Richterin am Verwaltungsgericht Berlin wieder auf.

Eckhard Nagel, in Hannover geboren, hat an der Medizinischen Hochschule und an der Leibniz-Universität studiert und war lange Jahre an der MHH tätig. Im Jahr 2005 war er Präsident des Deutschen Evangelischen Kirchentages in Hannover. „Meine Kinder sind in der Marktkirche getauft“, erwähnt er spontan und mit Freude. Jetzt ist der Transplantationschirurg Prof. Dr. Nagel Leiter des Instituts für Medizinmanagement und Gesundheitswissenschaft an der Universität Bayreuth.

Elke Büdenbender und Eckhard Nagel haben Sterblichkeit und Verluste selbst aus nächster Nähe erlebt. Mit dem Buch und dem Dialog wollen die Juristin und der Arzt ihre Perspektiven auf die eigene Endlichkeit, auf das Leben im Angesicht des Todes darlegen und das gesellschaftliche Gespräch über dieses existenzielle Thema voranbringen. Der Dialog über das Leben und Sterben als Teil des Lebens wird moderiert von Matthias Brodowy.

REINHARD SCHEIBE

Freitag, 20. Mai, 19 Uhr, Marktkirche, Eintritt frei



Am 8. Mai findet ein Tauffest in der Marktkirche statt

Taufe und Tauferinnerung

am 8. Mai in der Marktkirche

Was ist ein Tauffest? Es ist ein festlich gestalteter Gottesdienst, in dem mehrere Taufen zusammen stattfinden und der im Anschluss den Tauffamilien auch die Möglichkeit bietet, in der Kirche zu einer kleinen Feier zusammen zu bleiben.

Dies wollen wir am 8. Mai zum ersten Mal in der Marktkirche anbieten und laden dazu ganz herzlich alle Familien ein, die ein Kind taufen lassen möchten.

Zudem laden wir alle Kinder ein, die in den letzten Jahren getauft wurden, sich in diesem Gottesdienst ihrer Taufe zu erinnern, ihre Taufkerze erneut zu entzünden und einen Segen zu empfangen.

Pastor Marc Blessing und Pastor Stephan Lackner werden den Gottesdienst leiten. Musikalisch wird er von der Orgel (Ulfert Smidt) und vom Kinderchor 1 unter der Leitung von Lisa Laage-Smidt begleitet.

Zur Anmeldung einer Taufe oder für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Marktkirchenbüro (0511 36437-0) oder an Pastor Stephan Lackner (0511 353 68 36).

STEPHAN LACKNER

Taufkerzen gestalten

für Kinder- und Jugendliche

Donnerstag, 5. Mai 2022, 16-18 Uhr, Kreuzkirche/Annenkapelle
Kostenfreie Teilnahme.

Bitte Anmeldung unter sandra.jankowski@evlka.de



Das Reformationsfenster wird vorerst bei der Glasbauwerkstatt eingelagert

Neues aus dem Kirchenvorstand

Mit dem Vergleich vor dem Oberlandesgericht Celle am 30. November 2021 schien der Weg für das Reformationsfenster bereitet. Vorbereitungen für den Einbau wurden getroffen, Pfingstmontag sollte das Kunstwerk in der Marktkirche begrüßt werden. Doch am 24. Februar 2022 sind wir in einer veränderten Welt aufgewacht. So hat der Kirchenvorstand am 3. März folgenden Beschluss gefasst:

„Die Marktkirche ist ein Ort des Friedens und des Dialogs. Selbstverständlich war die Marktkirche der Ort, wo sich am Tag nach Ausbruch des Krieges in der Ukraine die hannoversche Stadtgesellschaft zum Friedensgebet versammelt hat. Selbstverständlich war die Marktkirchengemeinde Mitveranstalterin eines Benefizkonzerts für die Ukraine am sechsten Tag des Krieges. Auch weiterhin wird sich die Gemeinde mit vielfältigen Aktionen für den Frieden einsetzen und steht Kriegsopfern und Geflüchteten zur Seite. Umso härter trifft es uns, dass Gerhard Schröder, der das Projekt des Reformationsfensters für die Marktkirche initiiert und unterstützt hat, nach dem völkerrechtswidrigen Einmarsch Russlands in die Ukraine am 24. Februar 2022 zwar die russische Regierung aufgefordert hat, den Krieg schnellstmöglich zu beenden, aber persönlich keinerlei Konsequenzen gezogen hat. Deshalb setzen wir den Einbau des Reformationsfensters bis auf Weiteres aus.“
In den Beratungen des Kirchenvorstands wurde darüber hinaus festgestellt, dass die Spenden seit 2017 eingegangen und für die Fertigung des Lüpertz-Fensters ausgegeben worden sind. Dieses wird nun bei der Glasbauwerkstatt eingelagert. Der Kirchenvorstand beabsichtigt, mit den Spendern Kontakt aufzunehmen, über die Verwendung bzw. notfalls die Rückgabe der Spendengelder zu sprechen und nach neuen Wegen der Finanzierung zu suchen.

*DR. SWANTJE KÖHNECKE
STELLVERTRETENDE VORSITZENDE DES KIRCHENVORSTANDS*



Der Bachchor singt am 14. und 15. April in der Marktkirche

Antonín Dvořák: STABAT MATER – 2022 von bedrückender Aktualität

Vom Mittelalter bis heute hat das Gedicht „Stabat Mater dolorosa“, das vom Schmerz der Gottesmutter über den gewaltsamen Tod des Sohnes und dem Mitgefühl der Menschen mit der trauernden Maria erzählt, uns bewegt. Zahlreiche Komponisten haben den Text vertont, auch die bildende Kunst kennt viele Abbildungen der Pietà von Michelangelo Buonarroti bis Käthe Kollwitz, die bis heute ebenso berühren wie das emotionale Werk Antonín Dvořáks. Dvořáks erstes sakrales Werk entstand ohne Auftrag 1876/1877 und wurde 1880 in Prag uraufgeführt.

In der Trauer über den Tod seiner kleinen Tochter fand der Komponist Trost bei der Arbeit am Stabat Mater. Dvořák vertonte das Gedicht in zehn kontrastreichen Sätzen für vier Solostimmen, vierstimmigen Chor, Symphonieorchester und Orgel. Im Fokus der beiden ersten Sätze steht die leidende Mutter. Die mittleren Sätze spiegeln den Wunsch des Betrachters, mit ihr zu weinen und ihr Leid zu teilen. Die beiden letzten Sätze richten den Blick auf das Paradies, das die Seele nach dem Sterben des Leibes erwartet. Formal bilden der erste und der letzte Satz, in denen alle Stimmen erklingen, den Rahmen des Werkes, das den internationalen Ruhm Dvořáks mitbegründete.

KERSTIN SJÖSTEDT-HELLMUTH

**Gründonnerstag, 14. April und Karfreitag, 15. April
20 Uhr, Marktkirche
Tickets unter <https://haz.tickets.de>**



Ulfert Smidt an der klangstarken Goll-Orgel

„MON ORGUE, C'EST UN ORCHESTRE“

César Franck zum 200. Geburtstag

„Meine Orgel, sie ist ein Orchester!“ Diese berühmten Worte César Francks stehen sinnbildlich für eine neue Epoche der Orgel und ihrer Kultur im Allgemeinen, obgleich sie sich ursprünglich auf ein bescheidenes Instrument mit 18 Registern bezogen, an welchem Franck 1851 noch amtierte. Dies war Ausgangspunkt für eine besondere Symbiose zwischen Orgelbauer und Organist bzw. Komponist. Die Instrumente Aristide Cavallé-Colls mit ihrer orchestralen Klangpracht vom poetischen Piano bis zum brausenden Tutti wurden zur Inspirationsquelle eines neuen Kompositionsstils, den César Franck entscheidend prägte.

1822 im damals niederländischen Lüttich als Kind deutschsprachiger Eltern geboren, schien durch seinen strengen Vater zunächst eine Karriere als Klaviervirtuose vorgezeichnet. Ab 1846, losgelöst vom Elternhaus, fand Franck schließlich neue Entfaltungsmöglichkeiten in der Kirche und ihrer Musik. Nach Ämtern an verschiedenen Pariser Kirchen wurde er 1857 zunächst Maître de chapelle an der neu erbauten Basilika Sainte-Clotilde, zwei Jahre später dann auch Organist der neuen Cavallé-Coll-Orgel dort.

Die Goll-Orgel der Marktkirche ist kein genuin französisches Instrument, weist aber viele klangliche Parameter auf, die eine ideale Interpretation von Francks Musik ermöglichen. In den Konzerten von April bis Juni können Sie die Musik César Francks erleben. Neben Ulfert Smidt nehmen am Spieltisch Gäste aus Frankreich Platz: Michel Bouvard (Toulouse), Jean-Baptiste Dupont (Bordeaux) und Vincent Grappy (Blois).

MORITZ BACKHAUS



Der Marktkirchenaltar zeigt, wie Christus einem geöffneten Sarg entsteigt.

Die Heilige Woche

Das sogenannte „triduum sacrum“ (lateinisch für „heilige drei Tage“) oder auch „triduum paschale“ (österliche drei Tage) nimmt uns in der Heiligen Woche hinein in die Bewegung vom Dunkel ins Licht, vom Tod zum Leben. Genau genommen handelt es sich nicht um drei verschiedene, sondern um einen einzigen Gottesdienst, der von Gründonnerstag (Erinnerung an Jesu letztes Mahl mit den Seinen), über Karfreitag (Tag der Kreuzigung des Herrn) bis zur Osternacht und zum Ostermorgen (Feier der Auferstehung Jesu) reicht. Liturgisch zählt der Vorabend eines Tages bereits zum nächsten Tag, sodass das „triduum“ ursprünglich von Donnerstagabend bis Sonntagabend reichte. So wird deutlich, dass Leiden und Auferstehung Jesu als zwei Seiten desselben Heilsereignisses zu verstehen sind.

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:

Gründonnerstag, 14. April

18 Uhr

Kreuzkirche

**Tischabendmahl
und Kammermusik**

Pastor Marc Blessing,

Pastorin Angelika Wiesel

Studierende der ESG

Kreuzkirchenquintett Hannover

Axel LaDeur, Orgel

Karfreitag, 15. April

10 Uhr

Marktkirche

Gottesdienst

Stadtsuperintendent
Rainer Müller-Brandes
Axel LaDeur, Orgel

11 Uhr

Kreuzkirche

Gottesdienst zum Karfreitag

Pastor Dr. Niclas Förster
Studierende der ESG
Axel LaDeur, Orgel

15 Uhr

Kreuzkirche

Andacht zur Todesstunde Jesu

Pastor Marc Blessing
J. C. Demantius: Johannes-Passion
Vokalconsort Hannover
Axel LaDeur, Orgel

Ostersamstag, 16. April

23 Uhr

Marktkirche

Feier der Osternacht

Landesbischof Ralf Meister
Stadtsuperintendent
Rainer Müller-Brandes
Pastor Marc Blessing
Schola des Bachchores
Ltg. Jörg Straube
Ulfert Smidt, Orgel

Ostersonntag, 17. April

6 Uhr

Kreuzkirche

Gottesdienst zur Osternacht

Pastor Dirk Wagner
Studierende der ESG
evtl. per Zoom-Videokonferenz

Ostersonntag, 17. April

10 Uhr

Marktkirche

Ostergottesdienst

Landesbischof Ralf Meister
Kantorei St. Georg
Ltg. Jörg Straube
Ulfert Smidt, Orgel

Ostermontag, 18. April

10 Uhr

Marktkirche

Ostergottesdienst

Pastor Stephan Goldschmidt,
Michaeliskloster Hildesheim
Pastor Marc Blessing
Ulfert Smidt, Orgel



Nach den Sommerferien startet der Konfirmationsunterricht an der Marktkirche:

Konfirmationsunterricht an der Marktkirche

Liebe Eltern, liebe Jugendliche,

es gibt nicht viele Jugendliche in der Marktkirchengemeinde. Aber die, die da sind, sind genau die Richtigen. Für sie möchte ich nach den Sommerferien einen Konfirmandenkurs anbieten – mit der Feier der Konfirmation an Pfingsten 2023.

Es soll ein einjähriger KU-Kurs sein, der an einem Samstag im Monat von 10.30 Uhr – 16.30 Uhr angeboten wird (inklusive gemeinsamem Mittagessen) sowie einer Übernachtung in der Kirche zu Beginn, Exkursionen in der Mitte und einer Freizeit am Ende. Der Kurs würde stattfinden, wenn wir mindestens 10 Teilnehmende wären. Vielleicht haben auch noch Freundinnen und Freunde von euch Lust, mitzumachen? Ich verspreche euch ein spannendes und fröhliches KU-Jahr.

Bitte besprecht die Sache doch einmal mit euren Eltern und in euren Familien und gebt mir eine Rückmeldung – gern per E-Mail: marc.blessing@evlka.de und bis spätestens Ende April.

Herzliche Grüße,
Marc Blessing, Pastor
Tel: 0511-364370
Mobil: 0172-3728068



Ludger Hines Lichtinstallationen in beiden Kirchen laden bis 19. April zum Dialog ein

Raum und Kunst im Dialog

Dialog findet nicht nur zwischen Menschen statt. Auch Räume und Kunst können mit uns sprechen, sofern wir zulassen, uns in den Modus der Wahrnehmung hineinzubegeben. Ludger Hines Lichtinstallationen treten in ihrem fluktuierenden Farbspiel mit uns und dem Raum selbst in Kontakt und vermitteln uns Impressionen der Hoffnung und des Glaubens.

Bis zum 19. April können Sie vorbeikommen und selbst in diesen Dialog treten. Die Werke von Ludger Hinse sind in der Marktkirche (täglich von 11-17 Uhr) und in der Kreuzkirche zu sehen.

**Sonderöffnungszeiten der Kreuzkirche, jeweils Samstag:
2. April 11-13 Uhr, 9. April 13-15 Uhr, 16. April 11-13 Uhr**

SANDRA JANKOWSKI



Veranstaltungen

Marktkirche | Kreuzkirche

Sa, 2. April

Marktkirche

18 Uhr

Orgelkonzert

Guy Bovet (Neuchâtel) & Viviane Loriaut (Paris)
Werke von Strawinsky (L'oiseau de feu) u. a.

Abendkasse: 12,- Euro / erm. 8,- Euro

10er-Karte (übertragbar): 45,- Euro

Sa, 9. April

18 Uhr

Marktkirche

Orgelkonzert

Michel Bouvard (Toulouse)
César-Franck-Zyklus I

Abendkasse: 6,- Euro / erm. 4,- Euro

Do, 14. April

20 Uhr

Marktkirche

Antonín Dvořák: Stabat Mater

Ania Vegry, Sopran
Mareike Morr, Alt
Robert Künzli, Tenor
Tobias Schabel, Bass
Bachchor Hannover
Bremer Philharmoniker
Ltg. Jörg Straube

**VVK über HAZ/NP-Ticketshops zzgl. Gebühren
und Abendkasse: 8,- Euro bis 45,- Euro**

Siehe auch Seite 18

Fr, 15. April

20 Uhr

Marktkirche

Antonín Dvořák: Stabat Mater

Siehe Do, 14. April

Sa, 23. April

20 Uhr

Marktkirche

Eröffnung der 20. A-Cappella-Woche

Voces 8

Tickets unter www.acappellawoche.reservix.de

Fr, 29. April
20 Uhr
Kreuzkirche

20. A-Cappella-Woche
Trio Mediaeval
Tickets unter www.acappellawoche.reservix.de

Sa, 30. April
18 Uhr
Marktkirche

Orgelkonzert
César-Franck-Zyklus II
Ulfert Smidt (Hannover)
Abendkasse: 6,- Euro / erm. 4,- Euro

So, 1. Mai
15 Uhr
Kreuzkirche

Jubiläumskonzert "30"
Mouret-Ensemble
Axel LaDeur, Orgel
Eintritt frei

Sa, 7. Mai
19 Uhr
Marktkirche

Orgelkonzert
César-Franck-Zyklus III
Jean-Baptiste Dupont (Bordeaux)
Abendkasse: 6,- Euro / erm. 4,- Euro
10er-Karte (übertragbar): 45,- Euro

DIE KONZERTE FINDEN – WENN NICHT ANDERS ANGEGEBEN – UNTER 3G-ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN STATT, DIE BEIM EINLASS KONTROLLIERT WERDEN. WÄHREND DES GESAMTEN AUFENTHALTES IN DER KIRCHE, AUCH WÄHREND DES KONZERTES, BITTEN WIR UM DAS TRAGEN EINER FFP2-MASKE.

KARTEN NUR FÜR DIE KONZERTE DES BACHCHORES
IM VORVERKAUF (ZZGL. GEBÜHREN) (ZZGL. GEBÜHREN)

TELEFONISCH IM HAZ/NP TICKETSHOP UNTER 0511 -121233
MONTAGS-FREITAGS 8-20 UHR, SAMSTAGS 9-15 UHR

ONLINE UNTER WWW.TICKETS.HAZ.DE

HAZ / NP -TICKETSHOP GESCHÄFTSSTELLE HANNOVER
IN DER LANGEN LAUBE 10
MO, MI, FR 10-16 UHR / DI, DO 12-18 UHR

HAZ / NP -TICKETSHOP IM THEATER AM AEGI
AM AEGIDIENTORPLATZ 2
MO-FR 10-16 UHR

STAND DER INFORMATION: 4. MÄRZ 2022. BITTE INFORMIEREN SIE SICH TAGESAKTUELL ÜBER DIE GELTENDEN VORGABEN AUF WWW.MARKTKIRCHE-HANNOVER.DE



Eckhard Nagel



Elke Büdenbender

Sa, 14. Mai
18 Uhr
Marktkirche

Knabenchor & Friends
Windsbacher Knabenchor,
Ltg. Martin Lehmann
Musikalische Begrüßung:
Knabenchor Hannover
Ltg. Jörg Breiding
VVK: knabenchor-hannover.reservix.de/events

Do, 19. Mai
19 Uhr
Kreuzkirche

Ensemble Angulum Aureum
„L' amour est bleu“ - Von Liebe und Frühling
Elisabeth Schwanda, Blockflöte
Marlene Goede-Uter, Violine
Axel LaDeur, Orgel
Eintritt: 15,- Euro / erm. 10,- Euro

Fr, 20. Mai
19 Uhr
Marktkirche

Fragen an das Leben
Elke Büdenbender
Eckhard Nagel
Matthias Brodowy, Moderation
Eintritt frei
Siehe auch Seite 15

Sa, 21. Mai
18 Uhr
Marktkirche

Orgelkonzert
Angela Metzger (München)
Werke von Bach, Mendelssohn, Ligeti und Leguay
Abendkasse: 6,- Euro / erm. 4,- Euro

Sa, 28. Mai
18 Uhr
Marktkirche

Orgelkonzert
Vincent Grappy (Blois)
César-Franck-Zyklus IV
Abendkasse: 6,- Euro / erm. 4,- Euro
10er-Karte (übertragbar): 45,- Euro



Geschichte(n) mit Weitblick

Ob Geschichten von zehn Flaschen Bier, Spielleuten, Glocken-
gießern oder Bauleuten – bei einer Führung auf den Turm
der Marktkirche tauchen Sie tief ein und erfahren leben-
dige Stadtgeschichte(n) vom Mittelalter bis in die jüngere
Gegenwart, die zwischen den mächtigen Mauern des Turmes
geschrieben wurden.

Nach 360 Stufen können Sie sich dann mit einem weiten
Blick über die Stadt vom Dachreiter des Turms, hoch über den
Dächern der Altstadt, belohnen.

Wer nicht bis zum nächsten Termin warten möchte, den la-
den wir schon jetzt auf eine digitale Turmführung ein. Denn
unsere Turmführerinnen und Turmführer haben die letzten
Monate begonnen Videos für Sie zu erstellen, damit Sie einen
kleinen Vorgeschmack von dem bekommen, was es bei einer
Turmführung alles zu entdecken gibt. Wir wünschen Ihnen
viel Freude beim Zusehen.

Scannen Sie einfach den QR Code.

Herzlichst,
Ihre Turmführerinnen und Turmführer



Die Turmführungen sind ebenfalls über die Kirchenpädagogin
Sandra Jankowski unter sandra.jankowski@evlka.de buchbar.



Begegnungen

GEMEINDENACHMITTAGE

Montags 15 Uhr, Gemeindehaus, Kreuzstraße 3/5 Eintritt frei,
Leitung: Pastor Marc Blessing

25. April Lebenswende - Begegnung mit dem Auferstandenen

23. Mai Glauben lernen

HUK – HOMOSEXUELLE UND KIRCHE

Ökumenische Gemeinschaft Homosexuelle und Kirche - HuK
Hannover e. V., Schuhstraße 4, 30159 Hannover
Tel.: 0511 3632978, Fax: 0511 2705895
Weitere Informationen: www.huk-hannover.de

KIRCHEN UND KINO

Kino im Künstlerhaus, Sophienstr. 2



Mittwoch, 20. April, 19.30 Uhr

Das neue Evangelium, D, CH, I 2020

Moderation des Filmgesprächs: Stephan Lackner

Mittwoch, 25. Mai, 19.30 Uhr

Nomadland, USA 2020

Moderation des Filmgesprächs: Dr. Simone Liedtke

EINTRITT: 6,50 Euro / erm. 4,50 Euro,

mit HannoverAktivPass freier Eintritt

www.kirchen-und-kino.de

THEOLOGISCHER ARBEITSKREIS DER GESELLSCHAFT
FÜR CHRISTLICH-JÜDISCHE ZUSAMMENARBEIT UND DES VEREINS
BEGEGNUNG CHRISTEN UND JUDEN NIEDERSACHSEN E. V.

25. April | 16. Mai

Jeweils Montag, 18.00-19.30 Uhr
Gemeindehaus, Kreuzstr. 3/5, Raum EG

Wir beschäftigen uns mit den neutestamentlichen Grundlagen unserer christlichen Tradition und richten dabei ein besonderes Augenmerk auf die jüdischen Wurzeln dieser biblischen Texte. Leitung: Pastorin Dr. Sigrid Lampe-Densky

MEDITATIVER TANZ ZUM SONNTAG

30. April | 26. Mai

9.00-12.30 Uhr, Kreuzkirche Hannover

Biblische Gedanken mit Leib und Seele in Bewegung bringen

Leitung: Gudrun Apitz, Anmeldung erforderlich unter
Tel.: 05141 933 394, Teilnahmebeitrag: 10 Euro

BIBELGESPRÄCH

Neuer Termin und Ort: Jeden zweiten Mittwoch im Monat
um 15.30 Uhr, Ehepaar Kühl, Hanns-Lilje-Platz 3

13. April | 11. Mai

Leitung: Pastor i. R. Helmut Kühl
Tel.: 0511 260 054 69 E-Mail: HFKuehl@gmail.com

**OFFENER GESPRÄCHSKREIS
MIT PASTOR STEPHAN LACKNER**

26. April | 31. Mai

Jeweils Dienstag, 19 Uhr | Annenkapelle/Kreuzkirche

WIEDEREINTRITTSTELLE „KIRCHE IM BLICK“

in der Buchhandlung an der Marktkirche. Einfach eintreten.

Pastor Stephan Lackner

Hanns-Lilje-Platz 4/5 | 30159 Hannover

Tel. 353 68 36 | Mobil 0172 47 23 113

www.kirche-im-blick.wir-e.de/aktuelles



Menschen in der Gemeinde

Wir freuen uns über die Taufe von

Nils Siewecke

Wir freuen uns über die Erwachsenentaufen von

Reza Yazdani

Nike Klose

Christian Klein

Wir freuen uns über die Trauungen am 22.2.22

Britta Kaesemodel und Stefan Luce

Lea und Daniel Rouven Koßmann

Erika und Peter Fischer

Heike und Hans-Jürgen Krause

Cornelia und Thomas Tatge

Stephanie Thuy-Gelhaus und Stefan Gelhaus

Beate Steinau und Berend Kleen

Kathrin Sempf-Wunnenberg und Dr. Klaus Reiner Sempf

Hans-Jürgen Ziegenbein und Jörn Olschewski

Anne-Katrin Meyhöfer und Prof. Dr. Rainer Meyhöfer

Maria-Luise und Lutz Jauch

Susanne Blissenbach und Uwe Sturhan

Jenny und Horst Radkau

Sieglinde Zimmer-Fiene und Alfred Zimmer

Manuela Bothe und Volker Schmandt

Christa und Wolfgang Schneider

Wir trauern um

Ursula Hausen, geb. Dziobek, verstorben im Alter von 92 Jahren

Wir gratulieren zum Geburtstag

April 2022

01.04.	Hannelore Hahnefeld	17.04.	Hannelore Müller
05.04.	Heilwig Meyer	17.04.	Helmut Kühl
05.04.	Doris Scheibe	21.04.	Inge Jörrens
05.04.	Eva Schrage	23.04.	Hans Dettmer
06.04.	Gisela Köhler	28.04.	Dr. Gilta Machleidt
13.04.	Peter Holthausen	28.04.	Roland Suppa
14.04.	Edith Wilde	29.04.	Reinhard Scheibe
14.04.	Meike Rost	29.04.	Irmtraud Geisler
14.04.	Peter Fricke	30.04.	Renate Helms
16.04.	Ole Teichmann- Mackenroth		

Mai 2022

04.05.	Angelika Cramm	19.05.	Bernd Maczigewski
06.05.	Roland Cortrie	20.05.	Gernot Lorenz
07.05.	Hans-Günter Stockmar	21.05.	Ute Brodziak-Mudra
07.05.	Ruth Lutze	23.05.	Hans-Dieter Köhler
11.05.	Hella Arndt	26.05.	Rita Drews
14.05.	Susanne Lesinski	26.05.	Gisela Demandt
16.05.	Georg Schaefer	28.05.	Beate Meier
17.05.	Hans-Jürgen Geisler	30.05.	Hans-Theodor Stracke

Herzliche Einladung

an alle Gemeindemitglieder ab 70 Jahren

zur gemeinsamen Geburtstagsfeier am Montag, 11. Juli 2022
im Gemeindehaus!

Gemeindebüro

Marianne Böttcher, Sekretariat
Tel. 364 37-0*
Hanns-Lilje-Platz 2
30159 Hannover
Marktkirche.Hannover
@evlka.de

Das Gemeindebüro ist telefonisch zu diesen Zeiten erreichbar:

Mo	9.00-15.00 Uhr
Di	10.00-15.00 Uhr
Mi	9.00-13.00 Uhr
Do	9.00-16.00 Uhr
Fr	9.00-14.00 Uhr

Bitte verzichten Sie im Moment auf Besuche.

Pfarramt

Pastor Marc Blessing
marc.blessing@evlka.de

Kirchenvorstand

Martin Germeroth
Vorsitzender

Dr. Swantje Köhnecke
Stellv. Vorsitzende

Kontaktaufnahme bitte über das Gemeindebüro

KV-Beauftragte

Elke Sommer, Anita Peuser
Tel. 364 37-29*
Marktkirche.Kirchenvorstand
@evlka.de

Spendenkonto

Ev.-luth. Markt-Kirchengemeinde St. Georgii et Jacobi
Evangelische Bank eG
DE04 5206 0410 7001 0114 05
BIC GENODEF1EK1
Verwendungszweck:114-63-SPEN
(und Ihr gewünschter Zweck)

Kirchenpädagogik

Sandra Jankowski
Sandra.Jankowski@evlka.de
Tel. 36437-23

Veranstaltungsmanagement

Anne Constanze Wolters
Moritz Backhaus
Tel. 364 37-36*
Marktkirche.Veranstaltungen
@evlka.de

Kirchenmusik

Ulfert Smidt
ulfert.smidt@evlka.de
Tel. 364 37-27*

Prof. Jörg Straube
Leiter des Bachchores
und der Kantorei St. Georg

Lisa Laage-Smidt
Leiterin des Kinder- und Jugendchores der Marktkirche
Tel. 60 69 88 86*

Axel LaDeur, Kreuzkirche
axel.ladeur@t-online.de

Küsterei

Johann Wagner
Estina Stein
Michael Miesner
Marktkirche
Tel. 364 37-25*

Jens Hage, Kreuzkirche

Telefonseelsorge

Tel. 0800 – 1110111

Kontaktadressen

Wiedereintrittsstelle

Pastor Stephan Lackner
Hanns-Lilje-Platz 4/5
30159 Hannover
Tel. 353 68-36*

Kindergarten

Heike Schmidt, Leitung
Aegidienkirchhof 1
30159 Hannover
Tel. 32 45 13*
Kts.marktkirche.hannover@evlka.de

Krippe Landtags Lüttje

Jana Raupach, Leitung
Am Markte 9
30159 Hannover
Tel. 260 22 122*
krippe.marktkirche.hannover@evlka.de

Diakoniestation West

Pfarrstr. 72
30459 Hannover
Tel. 65 52 27 30*
west@dst-h.de

ESG Hannover

Kreuzkirchhof 1-3
30159 Hannover
Tel. 35 77 81 84*

Kartenvorverkauf nur für die Konzerte des Bachchores

www.haz.de/tickets

Tel. 121 233

oder einer der Ticketshops
siehe Seite 25

* wenn nichts anderes angegeben ist, gilt die Vorwahl 0511

info@esg-hannover.de

Stadtsuperintendentur

Stadtsuperintendent
Rainer Müller-Brandes
Tel. 30 18 66-11*

Pastor Matthias Riemann

Projektreferent
Tel. 30 18 66-14*

i. V. Dr. Maren Dieke

Sekretärin
Tel. 30 18 66-10*
Fax 30 18 66-15*

Hanns-Lilje-Platz 3
30159 Hannover
Stadtsuptur.Hannover
@evlka.de

Mo bis Do 8.00–15.00 Uhr
Fr 8.00–13.00 Uhr

Kulturstiftung

Marktkirche

über Stadtsuperintendentur
DE43 2505 0180 0000 2889 69

Verein zur Förderung der Kirchenmusik an der Marktkirche Hannover e. V.

Dr. Tobias Jursch
1. Vorsitzender
Tel. 0162-92 57 195
tobias.jursch@gmx.de
DE55 2505 0180 0000 1398 58

Freundeskreis

Kinder- und Jugendchor an der Marktkirche e. V.

Julia Bortfeld, 1. Vorsitzende
DE47 2505 0180 0910 1248 41

Impressum

Redaktion: S. Köhnecke, R. Scheibe, K. Sjöstedt-Hellmuth, A. C. Wolters, Marc Blessing (vi.S.d.P.),
marktkirche.veranstaltungen@evlka.de | Redaktionsschluss 4. März 2022



Wohnungs-Verkehrs-Wacht
Hausverwaltungs-Gesellschaft mbH
Mehrfamilienhäuser · Geschäftshäuser · Wohnanlagen
Eigentumswohnungen · Gewerbliche Objekte



Unsere Leistung für Ihr Vertrauen

Immobilienverwaltung aus kompetenter und
verlässlicher Hand

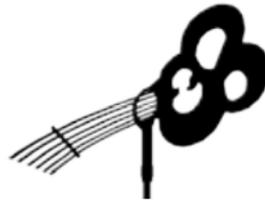
Informieren Sie sich! Wir beraten Sie gern:
Tel. 0511/96 18 3-16 · www.wvw-hausverwaltung.de

Fotos: ©Hun Arcus, Grossier, efflytime, ©Gerard LEMAIRE - fotolia.de



Mitglied im
Bundesfachverband der
Immobilienverwalter e.V.

Metallwerkstatt Günter Siebert



Metallkonstruktion

Kunstschmiede

Metallgestaltung

Metallrestaurierung

Geschmiedete Grabmale

Werner-v.-Siemens-Str. 8

30982 Pattensen

Tel. 05101-12 666

Metallwerkstatt-Siebert.de



NEUE ARBEIT
Hannover GmbH

Maler · Tischler · Gärtner

Telefon: 0511 / 43 26 26

Die Ausführung qualitativer Handwerksarbeiten und
eine gemeinnützige Personalpolitik macht uns zu
einem Handwerksunternehmen der besonderen Art.

www.neue-arbeit-hannover.de

Betreutes Wohnen für Senioren 1- bis 2-Zimmer-Appartements

in unseren Wohnstiften in der List, Nordstadt und Herrenhausen zu fairen Mietkonditionen verfügbar.

Gern geben Auskunft:

List: Frau Quiel, Tel.: (0511) 33 40 40

Nordstadt: Tel.: (0511) 70 80 0

Herrenhausen: Frau Engelke, Tel.: (0511) 97 96 0

www.st-nikolai-stift.de

Gute Bücher.

Ihre Buchhandlung
mit Wohlfühlfaktor



Buchhandlung
an der
Marktkirche



Relevant.
Inspirierend.
Verbindend.

Seit 1966.

Bauern Markt



Hannover-Bahnhof

Ernst-August-Platz
montags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Kleefeld

Kantplatz
dienstags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Döhren

Fiedelerplatz
dienstags von 14 - 18 Uhr

Laatzen

Vor dem Leine-Center
mittwochs von 14 - 18 Uhr

Hannover-Mitte

An der Marktkirche
donnerstags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Nordstadt

An der Lutherkirche
donnerstags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Kirchrode

Kleiner Hillen
freitags von 8 - 13 Uhr

Hildesheim-Himmelsthür

An der Pauluskirche
freitags von 9 - 12.30 Uhr

Hannover-Bahnhof

Ernst-August-Platz
freitags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Bothfeld

Einkaufspark Klein-Buchholz
freitags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Linden

Schmuckplatz
freitags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Bult

Rimpaustraße
samstags von 8 - 12.30 Uhr

Hannover-List

Moltkeplatz
samstags von 8 - 13 Uhr

Hannover-Zoo

An der Friedenskirche
samstags von 8 - 13 Uhr

14.+15. April 2022, 20 Uhr

BACHCHOR HANNOVER / BREMER PHILHARMONIKER
DIRIGENT: JÖRG STRAUBE / MARKTKIRCHE HANNOVER

STABAT ANTONÍN LEOPOLD DVOŘÁK MATER

OP. 58

[SOPRAN]
ANIA VEGRY

[ALT]
MAREIKE MORR

[TENOR]
ROBERT KÜNZLI

[BASS]
TOBIAS SCHABEL



MARKTKIRCHE
HANNOVER

INFOS ZUM KARTENVORVERKAUF UNTER:
MARKTKIRCHE-HANNOVER.DE

2G-REGEL

